Nachrichten aus dem Gemeinderat

mehr wissen, was in Hunzenschwil läuft .

Ausgabe 27 / März 2024

Der Winter verabschiedet sich und die wärmeren Jahreszeiten rücken näher. Die Natur verändert sich und erwacht zu neuem Leben. Für den Gemeinderat und die Finanzkommissionen ist die Zeit gekommen, die Rechnungsabschlüsse 2023 von Einwohner- und Ortsbürgergemeinde zu erläutern und zu prüfen. Denn auch die nächste Gemeindeversammlung rückt näher - spätestens in 2 Monaten muss alles wieder «pfannenfertig» sein.

Was sich nicht ändert, ist unser Bedürfnis die Einwohnerinnen und Einwohner mit unseren Nachrichten zu bedienen, damit Sie von uns Informationen aus erster Hand bekommen und damit

«mehr wissen, was in Hunzenschwil läuft .»

Rechnungsabschluss 2023

Keine Überraschung - Rechnung schliesst mit Minus ab

Das im Budget 2023 prognostizierte Minus von 189'500 Franken für die Einwohnergemeinde wurde nicht ganz erreicht. Mit einem Minus von 437'484 Franken liegt die Rechnung noch um 247'984 Franken unter den Erwartungen. Grössere Abweichungen gegenüber dem Budget sind zum Beispiel in der beruflichen Grundbildung (+ 96'343 Franken), den Ausgaben für die Gesundheit (+ 114'778 Franken) oder im Zinsaufwand (+ 59'851 Franken) auszumachen.

Der betriebliche Aufwand ohne Spezialfinanzierung beträgt 15,06 Mio. (Budget 14,65 Mio.) und ist gegenüber dem letzten Jahr um 0,76 Mio. gestiegen. Der betriebliche Ertrag beträgt 14,49 Mio. (Budget 14,28 Mio.) und ist gegenüber dem Vorjahr ebenfalls um rund 0,74 Mio. angestiegen.

Die Steuereinnahmen haben wir bereits im Januar (Nachrichten aus dem Gemeinderat Nr. 26) publiziert.

Die Investitionsrechnung der Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierung schliesst mit einem Überschuss von 277'717 Franken ab.

Eigenwirtschaftsbetriebe

Beim Wasserwerk resultiert ein Ertragsüberschuss von 138’874 Franken (Budget 54’350 Franken). Tiefe Investitionen verkleinern die Nettoschuld gegenüber der Einwohnergemeinde auf jetzt knapp 1 Mio. Franken.

Die Abwasserbeseitigung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von - 313'898 Franken (Budget - 269’500 Franken) ab. Das Nettovermögen sinkt um 307’960 Franken auf noch 0,699 Mio. Franken.

Die Abfallwirtschaft schliesst exakt im budgetierten Wert von - 23’257 Franken (Budget - 23’950 Franken) ab. Das Nettovermögen beträgt noch immer 197’550 Franken.

Begegnungszone Dorfplatz

Mit der Signalisation der Begegnungszone auf dem kurzen Strassenabschnitt von der Strangengasse bis zur Verzweigung Schafisheimerstrasse und Korbackerweg konnte nun die gesamte Situation «rund um den Dorfplatz» beruhigt und geordnet werden.

Blick von der Schafisheimerstrasse Richtung Begegnungszone am Samstag, 8. März 2024, nachmittags um 15.30 Uhr.

Nachrichten aus dem Gemeinderat

mehr wissen, was in Hunzenschwil läuft .

Ortsbürgergemeinde Rechnung 2023

Die Rechnung der Ortsbürgergemeinde schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 144'575 Franken ab. Im Budget waren 62'450 Franken eingesetzt.

Die Forstwirtschaft schliesst mit einem unerwartet hohen Gewinn von 25'688 Franken ab (Budget 3'850 Franken), da der Gewinnanteil vom Regioforst Rupperswil hohe 48'169 Franken (Budget 15'000 Franken) beträgt. Zudem wurde das budgetierte Sponsoring zu Gunsten der Erneuerung der Skatinganlage von 49'900 Franken im Jahr 2023 nicht ausgeführt und ins Budget 2024 verschoben.

Personelles

Jubiläum

- 35 Jahre: **Martin Baumgartner**, Leiter Bauamt

Austritte

- **Caroline Bruderer,** Stv. Leiter Finanzen, per 29. Februar 2024

Neueinritte

- **Adrian Roth,** Stv. Leiter Steuern, seit 1. Januar 2024
- **Reto Deubelbeiss,** Leiter Betreibungsamt, seit 1. Februar 2024
- **Melisa San,** Stv. Leiter Finanzen, seit 1. Februar 2024
- **Michaela Matijevic,** Gemeindeschreiberin-Stv., seit 1. März 2024

Schule

Auf das 2. Schulsemester mit Start am 5. Februar hat **Monika Müller** die Arbeit als Schulleiterin an der Primarschule mit einem Pensum von 70% angetreten.

Erteilte Baubewilligungen

- **AGRO AG**; Parkplätze für Mitarbeiter, Korbackerweg 7
- **Benkert Dirk**; Klimaanlage auf Terrasse, Gässli 7
- **Dema Avdul** und **Doruntina** Schlieren; Einbau von zwei Fenstern, Schulgasse 3b
- **Einwohnergemeinde Hunzenschwil**; Revitalisierung Waldweiher «Ussere Ischlag»
- **Graf Heinz** und **Britta**; Sichtschutz und Santuromauer, Birenackerstrasse 22
- **Haller Hansrudolf**; Heizungsersatz, Luft-/Wasser-Wärmepumpe, Gyslifluhweg 18
- **Hotic-Dubica Ferid** und **Ramiza**; Sitzplatzvergrösserung und Ergänzung Sitzplatzverglasung, Rosenweg 7
- **Ismaili Bujar**; Gartenstützmauer, Gartenweg 9
- **Schärer Kurt**; Ersatz Stützmauer aus Bahnschwellen mit Steingabionen, Junkerngasse 18
- **Gürsoy Selman**, Hunzenschwil und **Gürsoy Cafer**, Murgenthal; Sichtschutz aus Steinkörben und Ergänzung Sitzplatzverglasung, Wasserfluhring 12

Demission

Daniel Bryner, Steuerkommission
Das Departement Volkswirtschaft und Inneres hat der Demission als Mitglied der Steuerkommission gestützt auf § 36 Abs. 1 des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR) zugestimmt.

Die erforderliche Ersatzwahl findet über das Wochenende vom **9. Juni 2024** statt. Wahlvorschläge sind gemäss § 29a Abs. 1 des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR) und § 21b der Verordnung zum Gesetz über die politischen Rechte (VGPR) von 10 Stimmberechtigten des Wahlkreises zu unterzeichnen und bei der Gemeindekanzlei bis spätestens am 44. Tag vor dem Hauptwahltag, d.h. bis **Freitag, 26. April 2024, 12.00 Uhr,** einzureichen.

Das erforderliche Anmeldeformular kann bei der Gemeindekanzlei bezogen oder auf der Homepage www.hunzenschwil.ch heruntergeladen werden.

Leinen- und Entsorgungspflicht

Das Aargauische Jagdgesetz schreibt in der Verordnung unter § 21 vor: «Hunde sind im Wald und entlang des Waldrandes vom 1. April bis 31. Juli an der Leine zu führen».

Ausserdem sind alle Hundehalterinnen und Hundehalter gestützt auf das Hundegesetz dazu verpflichtet, in Siedlungs- und Landwirtschaftsgebieten sowie auf Strassen und Wegen, den Hundekot aufzunehmen und zu entsorgen. Zur Entsorgung stehen auf dem gesamten Gemeindegebiet diverse Robidog-Behälter zur Verfügung.

Wir danken Ihnen für die Disziplin und wünschen Ihnen erholsame Stunden und viel Freude mit Ihren Vierbeinern.

Im Bild vom 21. Januar 2024 der neu an den Siedlungsrand Richtung Schafisheim versetzte Robidog-Behälter. Falls Sie weitere Anregungen in Bezug auf Qualität der Standorte haben, melden Sie sich – schliesslich sind die Kosten der Instandhaltung und Leerung der Behälter durch Ihre Hundesteuern abgedeckt.

Nachrichten aus dem Gemeinderat

mehr wissen, was in Hunzenschwil läuft .

100 Jahre Hydranten in Hunzenschwil

Im Jahre 1923 bekam Hunzenschwil seine ersten Hydranten. Die Geschichte dazu liefert uns Peter Steiner in seinem etwas in die Jahre gekommenen Buch «Hunzenschwil – von der Urzeit bis zur Gegenwart» aus dem Jahr 1978.

Um die Jahrhundertwende musste man sich auch in Hunzenschwil mit der Frage einer modernen Wasserversorgung befassen. Ein auf mehrseitigen Wunsch hin von der Gemeinde beauftragter Ingenieur stellte 1903 fest, dass die vorhandenen Quellen ausreichten. Nach seiner Kostenberechnung kam die Hauptanlage ohne Hydranten auf 24'500 Franken, mit Hydranten auf 35'700 Franken zu stehen (nach heutigem Stand 1914 / 2023 ca. 270'000 Franken und 390'000 Franken). Der Gemeinderat war von der Sache mehrheitlich nicht begeistert. Er liess die Kosten noch anderweitig berechnen und beantragte im November der Gemeinde die Ablehnung des Planes. Es bestehe kein Bedürfnis. Man habe genügend laufende Brunnen, die teils erst kürzlich mit erheblichem Aufwand renoviert worden seien. Diese müssten nun beseitigt werden, wenn man das Quellwasser für die neue Versorgung brauchen würde. Zudem dürfe man die noch bestehende Schulhausbauschuld nicht vergessen. In geheimer Abstimmung entschied sich die Gemeindeversammlung im Sinne des Gemeinderats und anderer kritisch eingestellter Votanten.

Einige Bürger nahmen darauf die Angelegenheit unverzüglich selbst in die Hand. Sie gründeten die Wasserversorgung Hunzenschwil (Präsident: Vizeammann Gottfried Rohr), welche im Laufe des Jahres 1904 eine private Wasserversorgung für das Unterdorf erstellen liess.

Eine zweite Anlage für das Oberdorf war damals ebenfalls im Bau. Sie wurde im Auftrag der Wasserversorgungsgenossenschaft Oberdorf (Präsident: Samuel Zubler) ausgeführt. In einem Gesuch fragten 45 Bürger die Gemeinde an, ob sie den Ankauf der beiden Anlagen nicht für angezeigt erachte. Eine Kommission ermittelte darauf die Kosten für den Erwerb und die Vervollständigung des Leitungsnetzes: rund 19'000 Franken (145'000 Franken).

Ein Gemeinderatsmitglied gab im Januar 1905 zu, die Gemeinde habe mit der bisherigen ablehnenden Haltung einen Fehler begangen. An den Einbau von Hydranten zu Löschzwecken sei jetzt nicht mehr zu denken. Ende Oktober 1905 genehmigte die Gemeindeversammlung den Ankauf der Hauptleitungen. Die laufenden Gemeindebrunnen wurden der neuen Wasserversorgung wegen nicht beseitigt, sondern blieben erhalten.

Die Einrichtung von Hydranten liess sich mit der Zeit trotz allem nicht umgehen. Nach einer staatlichen Inspektion wurde Hunzenschwil schon 1911 gemahnt, es seien ungesäumt mehrere gute Feuerweiher anzulegen, oder dann müssten Hydranten an das Leitungsnetz angeschlossen werden. Die Gemeinde tat weder das eine noch das andere, sondern entschied sich nur grundsätzlich für die spätere Anlage von Hydranten. Da man die Kosten vorläufig nicht verantworten zu können glaubte, schob man die Verwirklichung auf die lange Bank. Auch der erste Weltkrieg wirkte sicher verzögernd. 1919 äufnete man wenigstens einen Fonds, der mit 15'000 Franken Anfangskapital aus der Forstkasse gespeist wurde. 1923 erhielt dann Hunzenschwil seine ersten 42 Hydranten.

(Quelle: vonRollhydro, Oensingen)

Heute sind im modernen Hydrantennetz der Wasserversorgung Hunzenschwil 221 Hydranten verbaut.

Nächste Termine

09. Juni	Eidg. und Kant. Abstimmungen / Ersatzwahl Steuerkommission
18. Juni	Ortsbürgergemeindeversammlung
21. Juni	Einwohnergemeindeversammlung
03. Juli	Jubiläum 30 Jahre Musikschule
01. August	Bundesfeier
21. September	Waldumgang
22. September	Eidg. und Kant. Abstimmungen / Gesamterneuerungswahlen der Bezirks- und Kreisbehörden

immer informiert bleiben

Nutzen Sie die Nachrichten aus der Gemeinde (Nachrichten des Gemeinderates, amtliche Mitteilungen, Baugesuche, Todesfälle, etc.) per E-Mail. Tragen Sie Ihre Mail-Adresse direkt auf der Homepage ein:

hunzenschwil.ch / Aktuelles / Virtuelle Dienste
oder QR-Code Scannen